

ADB-Artikel

Nuth:→Madame N., geb. Viertel, Schauspielerin, geboren in Italien, gehörte längere Zeit der Wallerotty'schen Gesellschaft an, später kürzere der ihres Gatten →F. A. Nuth. Wie sie als Kolombine, so war er als Harlekin bekannt und hat sich auch als Gehilfe Wallerotty's bei der Aufführung von Haupt- und Staatsactionen bethätigt. Beide gehörten zu den besten Darstellern der Stegreiskomödie, Frau N. kam dabei besonders ihre gute Kenntniß der italienischen Sprache zu statten; sie soll übrigens später auch tragische Rollen (Klytemnestra u. a.) gespielt haben. Nach der Chronologie f. d. deutsche Theater starb Frau N. am 11. Aug. 1752. Außer diesem Ehepaar Nuth wird in dem letzten Viertel des 18. und Anfg. des 19. Jahrhunderts ein anderes gleichen Namens genannt. Der Mann →*Ludwig*, geb. 1754 zu Rastatt und von Kind auf bei der Bühne, spielte kalte und raisonnierende Charaktere, die Frau, →*Rosine*, geb. 1763 zu München, seit 1777 Schauspielerin, zeichnete sich durch lebendiges Spiel und anmuthigen Gesang aus. Ein Schauspieler →*Franz* Nuth, der ebenfalls mehrfach genannt wird, wurde 1753 in Mellingen, Schweiz, geboren.

Autor

Joseph Kürschner.

Empfohlene Zitierweise

, „Nuth“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1887), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
